

# Kleine Einführung in das Flüchtlingsrecht

Veranstaltung  
beim CDU-Stadtverband  
Tübingen



am  
19.01.2016



VizePräVG Prof. Wolfgang Armbruster

## Fall

**Der bulgarische Staatsangehörige R, der wie seine gesamte Familie dem Volk der Roma angehört, reist mit seiner Familie nach Deutschland, um sich dort niederzulassen.**

**Gibt es Unterschiede, wenn es sich um einen serbischen Staatsangehörigen mit seiner Familie handelt?**

# Das Ausländersystem der EU

unterscheiden

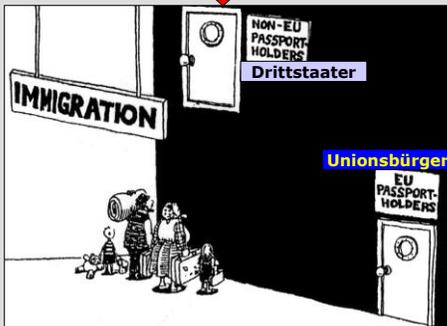
privilegierte  
Ausländer

nichtprivilegierte  
Ausländer

unterfallen dem

Freizügigkeitsgesetz  
FreizügG/EU

Aufenthaltsgesetz  
AufenthG



Aber:



„Keine Mauer wird hoch genug sein, um die Menschen davon abzuhalten, zu kommen...“

Appell des UNHCR an EU-Staaten ihre Grenzen nicht vor Asylsuchenden zu verschließen

## Fall

Der syrische Staatsangehörige S meldet sich nach Überschreiten der Grenze bei den Bundespolizeibeamten A und B und gibt an, dass er hier in Deutschland Asyl bekommen wolle, da ihm in seinem Heimatland politische Verfolgung und Misshandlung drohe und er zudem aus einem Gebiet komme, wo der Bürgerkrieg tobt.

Der mazedonische Roma R gibt an, er sei in einem LKW versteckt ins Bundesgebiet eingereist und wisse deshalb nicht über welche Länder er gefahren sei. In seinem Heimatland sei er ständig diskriminiert worden. Er sei Diabetiker, bekomme aber in Mazedonien kein Insulin.

G stammt aus Gambia, E stammt aus Eritrea. Beide sind über Tunesien und das Mittelmeer nach Italien eingereist und dann in das Bundesgebiet weitergereist.

G hat in Italien einen Asylantrag gestellt, E nicht, dem E sind allerdings die Fingerabdrücke abgenommen worden.

Wie ist die Rechtslage und wie ist der Aufenthaltsstatus dieser Personen ?

# AsylIG

Asylgesetz  
(früher: AsylVfG)

**Spezialgesetz**

**Merke:**

**Ausländer** unterfallen **ab Stellung**  
eines **Asyl-Gesuchs** dem  
**AsylIG**

## Ausländer

unterscheiden:

**Unionsbürger**

**Drittstaater**

*Asylanten*

*Flüchtlinge <> Gutmensch*

**Asyl-Bewerber**

**Asyl-Berechtigte**

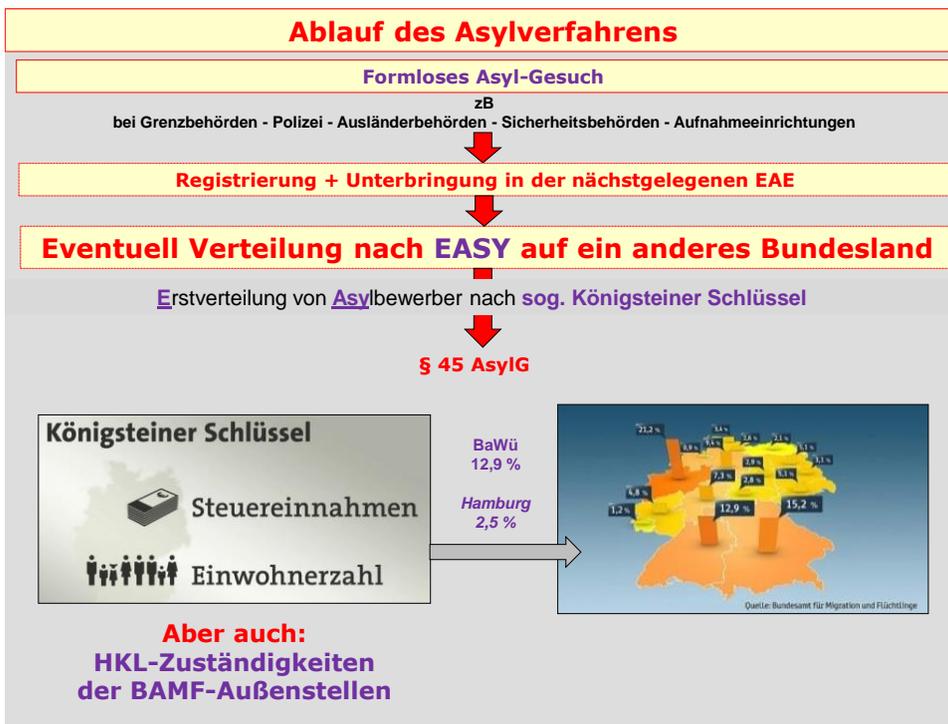
**GFK-Flüchtlinge = Konventions-Flüchtlinge**

**Subsidiär Schutz-Berechtigte**

**National Schutzberrechtigte**

**De-facto-Flüchtlinge**

**Kontingentflüchtlinge**





### Das BAMF

(Bundesoberbehörde) und seine

- > 39 Außenstellen
- 4 Entscheidungszentren
- 1 Qualifizierungszentrum und
- 2 Warteräume

---

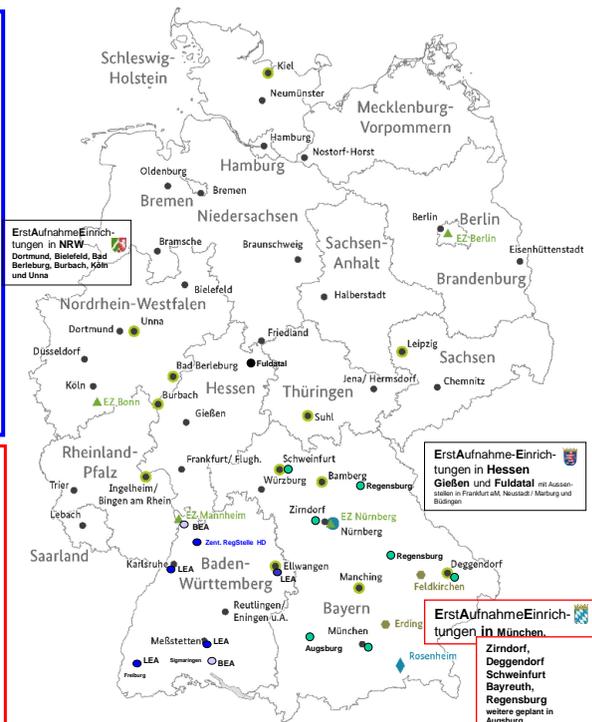
### LandesErstAufnahme-Einrichtungen für Flüchtlinge

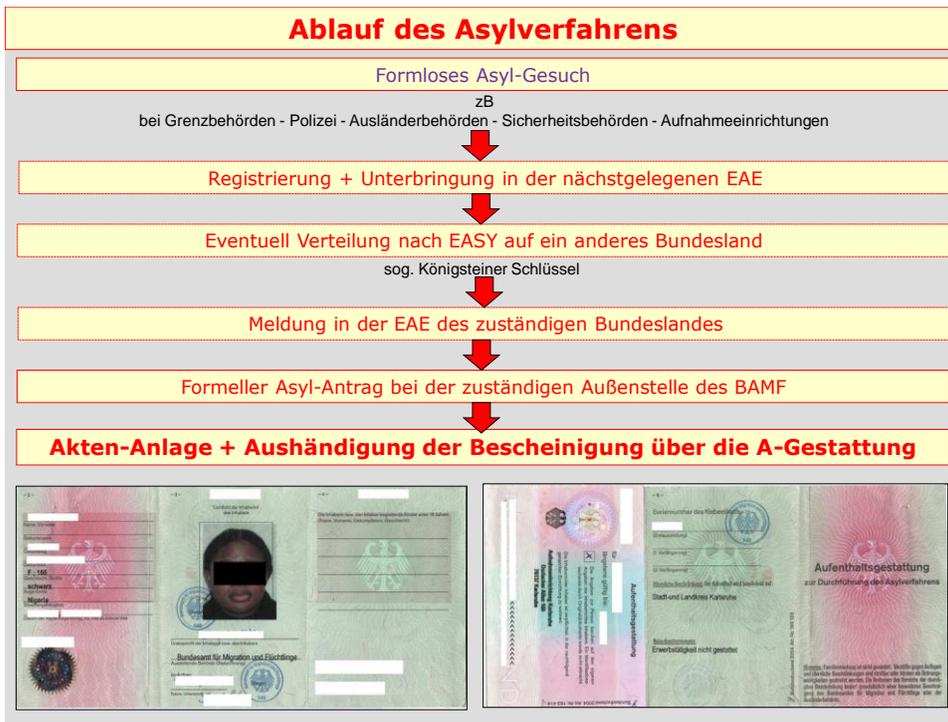
> § 6 FlüAG

seit 01.01.2014 geändert in **LEA**

früher:  
LandesAufnahmeStelle für Flüchtlinge (LAST)  
davor: Zentrale Anlaufstelle (ZAST)

- > Karlsruhe
- > Ellwangen und
- > Meßstetten
- > geplant in Freiburg





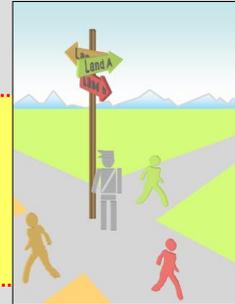
## Dublin III-VO

VO (EU) Nr. 604/2013 v. 26. 06.2013 zur Festlegung der Kriterien und Verfahren zur Bestimmung des Mitgliedstaats, der für die Prüfung eines von einem Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen in einem Mitgliedstaat gestellten Antrags auf internationalen Schutz zuständig ist

**regelt ausschließlich**

**welcher Mitgliedstaat für die Bearbeitung eines Asyl-Antrags zuständig ist**

**!!!**



## Eurodac-VO

Identifikation mittels EURODAC



Verordnung (EU) Nr. 603/2013 v. 26.06.2013 über die Einrichtung von Eurodac für den Abgleich von Fingerabdruckdaten zum Zwecke der effektiven Anwendung der Dublin-III-VO und über der Gefahrenabwehr und Strafverfolgung dienende Anträge der Gefahrenabwehr- und Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten und Europol's auf den Abgleich mit Eurodac-Daten

**Europäen Dactyloskopie**

unterscheiden: Eurodac-Treffer 1  
Eurodac-Treffer 2

➤ **Übernahme-Ersuchen an zuständigen Dublin-Staat**

➤ **Ablehnung des Asylantrags als unzulässig > § 27a AsylG**

➤ **Abschiebungs-Anordnung in Dublin-Staat > § 34a I AsylG**

**Dublin-Staaten**

**Alle 28 EU-Staaten und**

Stand: 01.07.2013

**Grundsätze:**

- **No refugees in orbit**
- **One chance only**
- **Verantwortungsprinzip**

**Zuständig ist grds. der Staat**

- der für die Einreise in die Mitgliedstaaten verantwortlich ist z. B.
  - Erteilung eines AT
  - Erteilung eines Visums
  - unerlaubte Einreise in das Dublin-Gebiet
- bei Mehrfachantrag idR der Erst-Staat

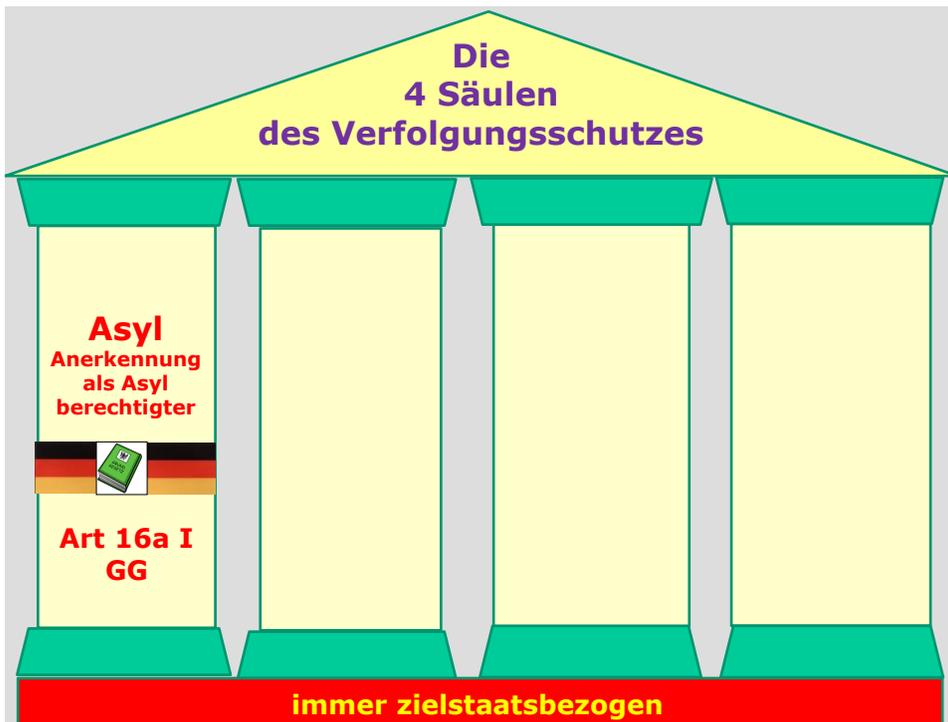
**Haupt-Ausnahmen:**

Wahrung der Familieneinheit

**Systemische Mängel**

Problem-Staaten:  
zB Griechenland + Ungarn + Malta  
+ Italien+ Bulgarien

- **Norwegen**
- **Island**
- **Schweiz**
- **Liechtenstein**





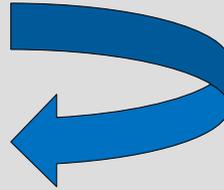
## Art. 16a I GG



**"Politisch Verfolgte genießen Asylrecht"**

= Grundrecht auf Asyl

**Aber:**



**Einschränkung durch**

• **Art. 16a II GG** > Sichere Dritt-Staaten

• **Art. 16a III GG** > Sichere Herkunfts-Staaten

## Sichere Drittstaaten

**Art. 16a II GG  
+ § 26a AsylG  
iVm Anlage I**



Anlage I



**Wer über den Landweg nach Deutschland reist erhält kein Asyl**



## Sichere Herkunftsstaaten

**Art. 16a III GG +**  
**§ 29a AsylG iVm Anlage II**

**Alle EU-Staaten**



**Neu seit 01.11.2014:**

- Bosnien-Herzegowina
- Mazedonien
- Serbien

**!**

- Albanien
- Kosovo
- Montenegro

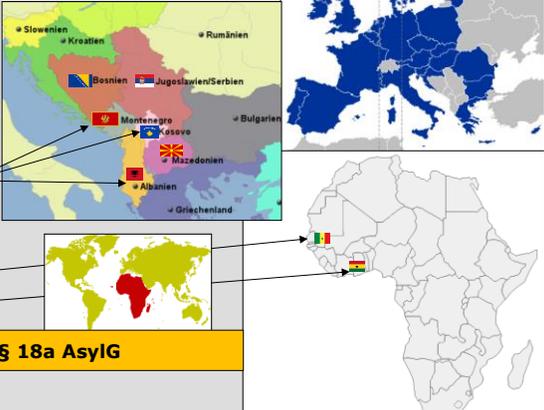
**Neu seit 24.10.2015**

- Senegal
- Ghana

**eventuell:** • Flughafenverfahren > § 18a AsylG

**ansonsten gilt:**

- > **Regel-Vermutung** dass dort **keine politische Verfolgung** droht
- > **grds. Ablehnung als OU** (offensichtlich unbegründet)
- > **Residenz-Pflicht in EAE** bis Abschluss des Asylverfahrens



## Die 4 Säulen des Verfolgungsschutzes

**Asyl**  
Anerkennung  
als Asyl  
berechtigter



**Art 16a I GG**

Zuerkennung  
der  
**Flüchtlings  
Eigenschaft**

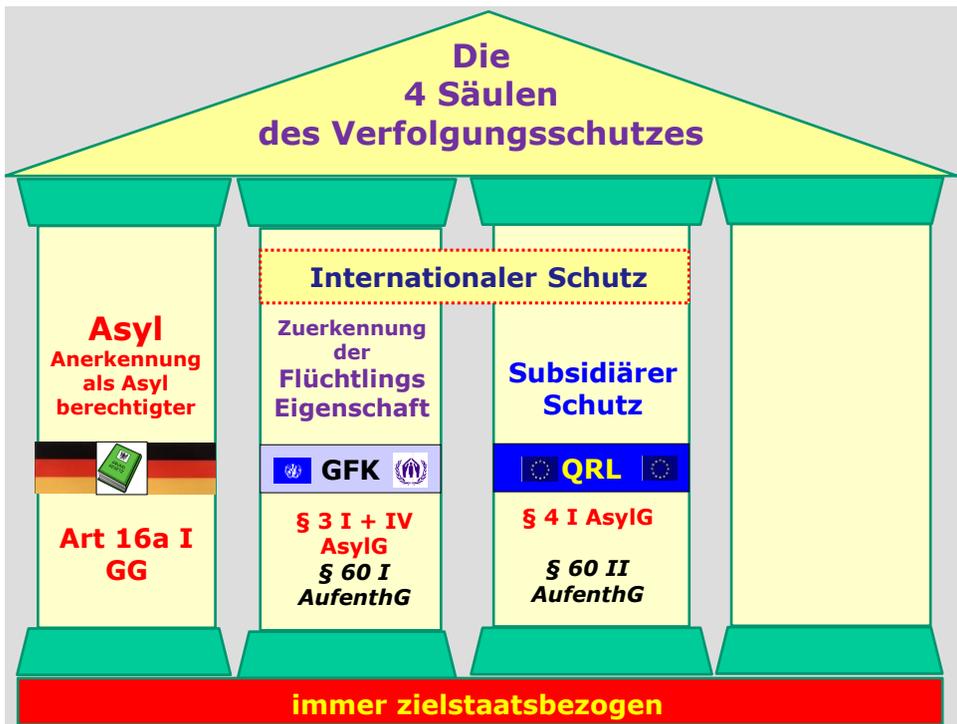


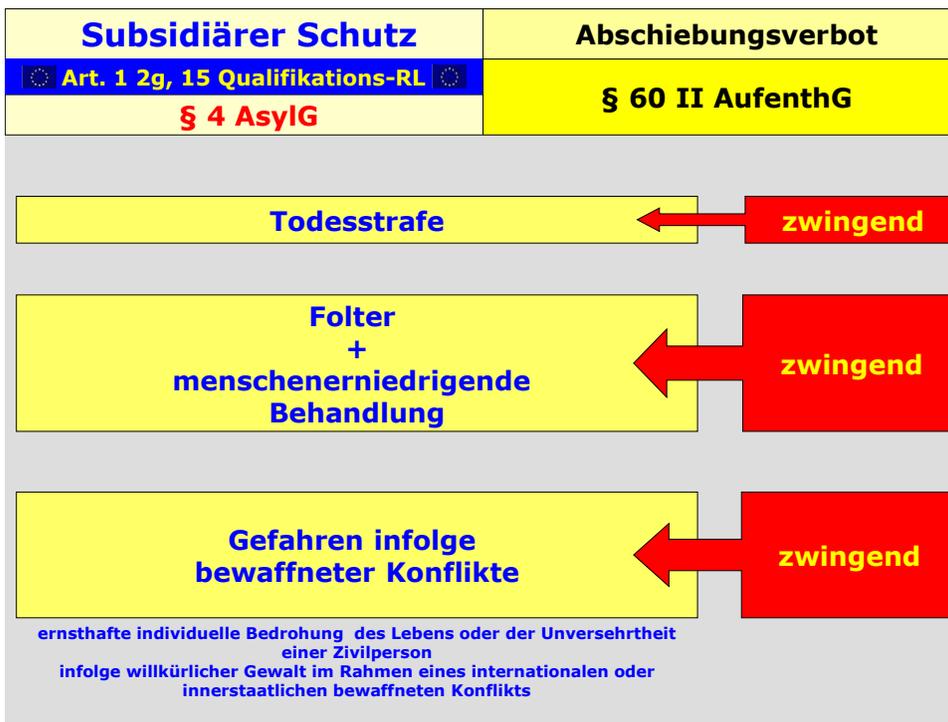
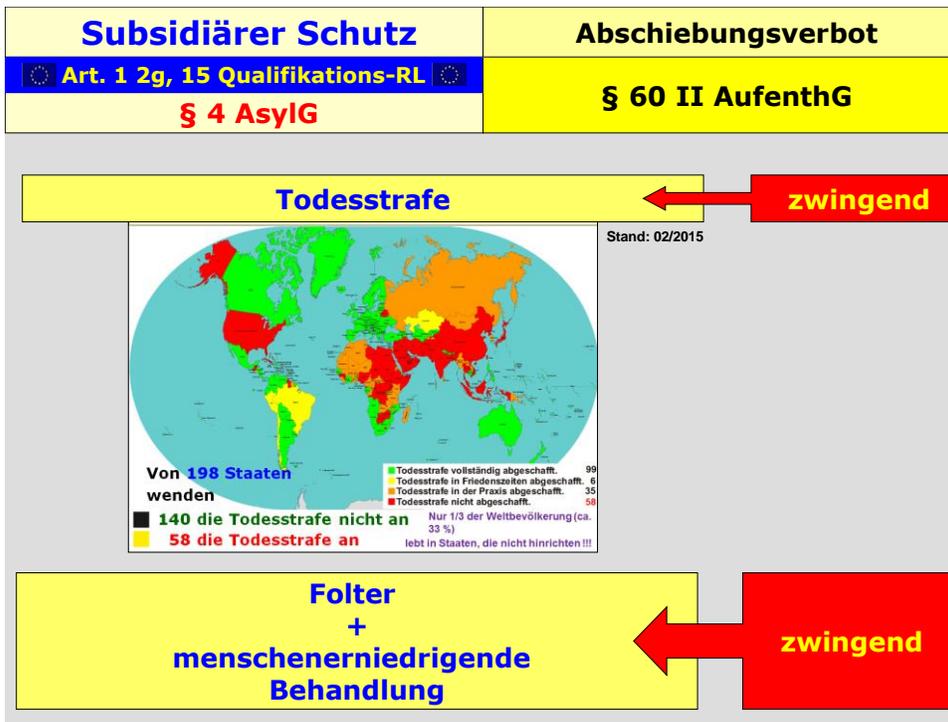
**§ 3 I + IV  
AsylG  
§ 60 I  
AufenthG**

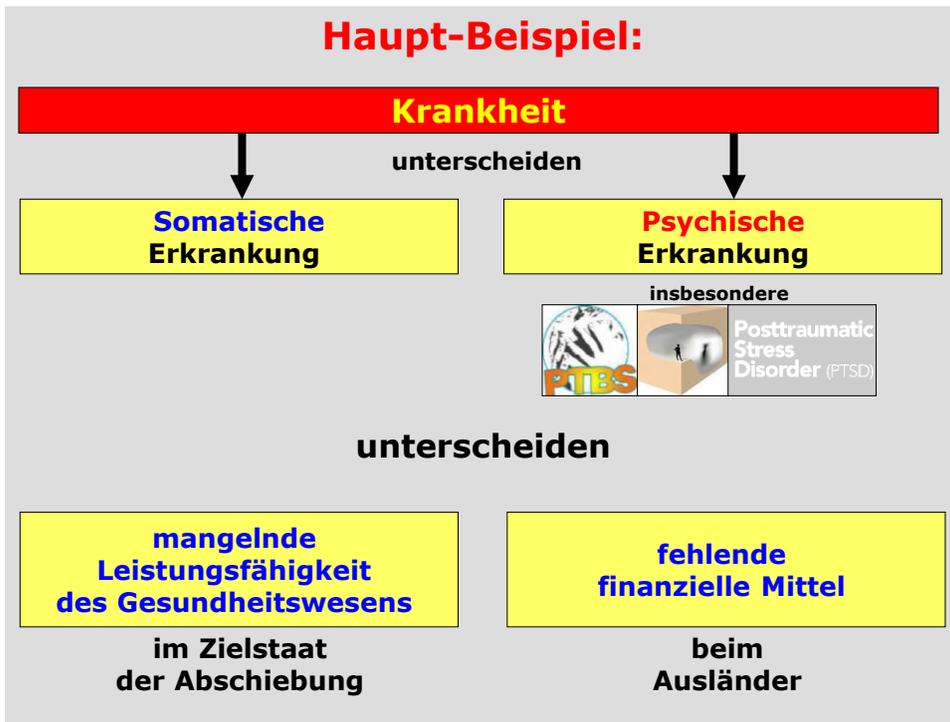
**Art. I 1 A II GFDK = Begriff des Flüchtlings**

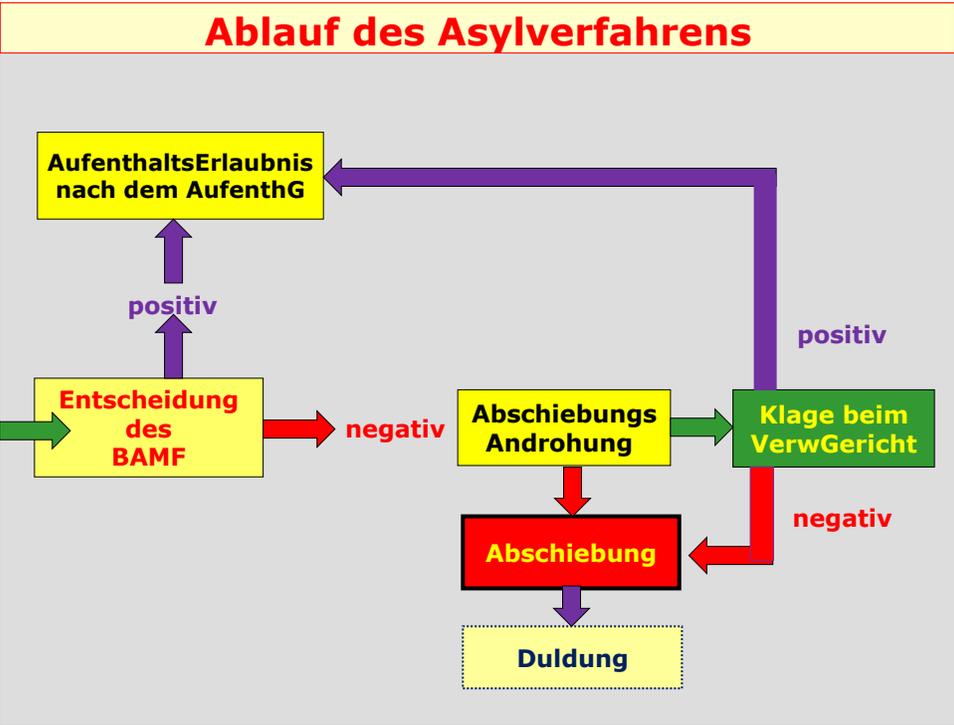
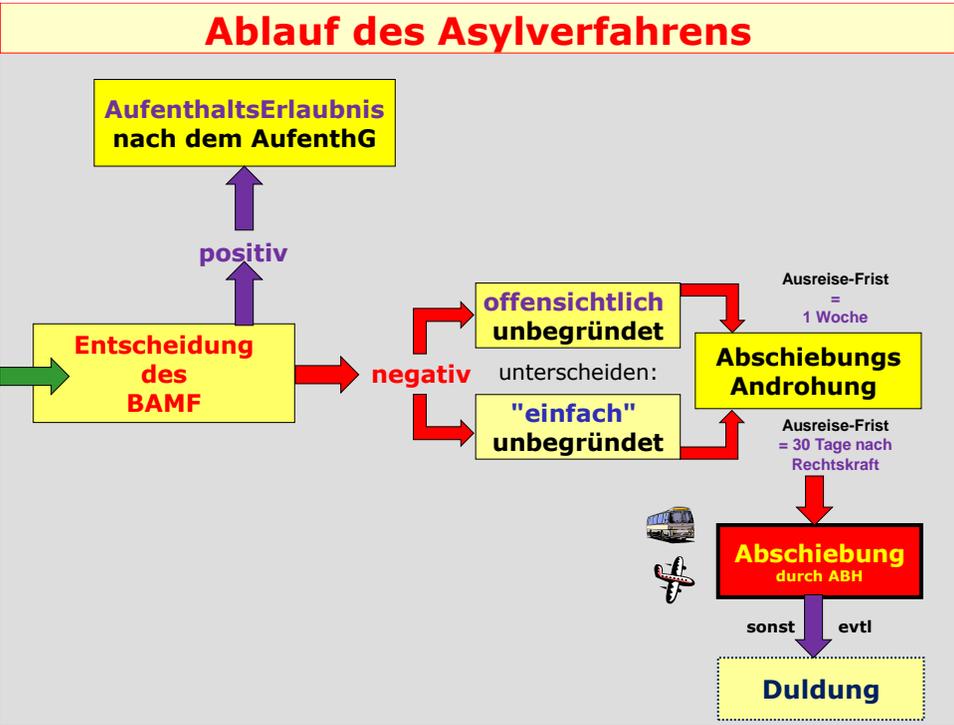
**Flüchtling** ist jede Person die  
"aus der begründeten Furcht vor Verfolgung wegen ihrer Rasse, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung sich außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt, und den Schutz dieses Landes nicht in Anspruch nehmen kann oder wegen dieser Befürchtungen nicht in Anspruch nehmen will."

**immer zielstaatsbezogen**









## Fall

Ausländer A ist rechtskräftig als Asylbewerber abgelehnt, hat allerdings keinen Nationalpass.

Wie ist sein Aufenthaltsstatus ?

### § 60a AufenthG

(2) Die **Abschiebung** eines Ausländers **ist auszusetzen, solange** die Abschiebung aus **tatsächlichen oder rechtlichen Gründen unmöglich** ist und keine Aufenthaltserlaubnis erteilt wird. ....

### Muss-Duldung

tatsächliche Unmöglichkeit  
z.B.  
Passlosigkeit

## Duldung

### Anlage D 2a und 2b zur AufenthV



# Vielen Dank

Wir haben`s geschafft



## Gibt es noch Fragen ?